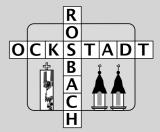


HALTE®PUNKT

Okt./Nov. 2 0 2 4

Pfarrbrief der Kath. Gemeinden St. Jakobus, Ockstadt und St. Michael, Rosbach





Der Pastorale Weg wird greifbar, auch im Rahmen der Pastoralraumkonferenz im Gemeindezentrum von St. Michael am 12. September 2024 zu den Ergebnissen aus der Projektgruppe "Gebäude", siehe oben.

Bischof Peter Kohlgraf besucht aktuell die Gemeinden der kommenden großen Pfarrei Wetterau Mitte, um dort mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. Auch in Ockstadt und Rosbach wird er eine Heilige Messe halten. Mehr dazu auf den Seiten 26-27 in dieser Ausgabe.

Bilder vom Hollarkapellenverein

Mehr dazu auf Seite 28







Bilder vom Empfang von Kaplan Gerlach





Vorstellung neuer Pfarrvikar

Liebe Pfarreimitglieder im Pastoralraum Wetterau-Mitte,

es heißt doch so schön, unverhofft kommt oft. Will sagen, dass das Leben voller Überraschungen ist. Heute darf ich Sie einmal überraschen. Ich weiß, Überraschungen sind nicht jedermanns Geschmack. Aber Sie dürfen sich wirklich freuen. Sie bekommen einen neuen Pfarrvikar.



Unser Bischof Peter Kohlgraf hat mich zum 01. September 2024 zum Pfarrvikar im Pastoralraum Wetterau-Mitte ernannt.

Den Pfarrbrief möchte ich nutzen, um mich kurz bei Ihnen vorzustellen.

Mein Name ist Björn Rottmann. Ich bin in Olpe, im Sauerland, geboren und aufgewachsen. Über Umwege, oder besser gesagt, über "Gottes Wege mit mir", bin ich schließlich im Bistum Mainz gelandet. Nach dem Studium der Theologie in Paderborn und Brixen (Südtirol), führte mich mein weiterer Weg nach Bonn. Dort habe ich einige Jahre in fachfremden Branchen gearbeitet. Einmal in der Seniorenhilfe und zuletzt in der Gastronomie. Der Weg von Bonn, "Rhein-aufwärts" nach Mainz war dann nur noch ein Katzensprung.

Als sogenannter "Quereinsteiger" habe ich mich seit 2012 im Bistum Mainz auf den Weg gemacht, um Priester zu werden. Nach meiner Priesterweihe am 02. Juli 2016, war ich unter anderem als Kaplan in Neu-Isenburg, Ingelheim und Gießen eingesetzt und zuletzt als Pfarryikar im Pastoralraum Weschnitztal im Odenwald.

Mit meinem Umzug von Birkenau in Südhessen, nach Ockstadt in die schöne Wetterau, ereignet sich in meinem Leben also ein weiterer "Richtungswechsel". Er ist mit dem Wunsch verbunden, auch dort wieder Neues zu entdecken, Glauben zu teilen und zu wachsen. Dies gelingt aber nur, da bin ich mir sicher, in einem guten Miteinander.

Von daher freue ich mich schon sehr auf die Zeit in den Gemeinden. Ich freue mich darauf Sie, die Menschen vor Ort, zu erleben und persönlich kennenzulernen.

Unverhofft kommt oft - und bis es soweit ist, wünsche ich Ihnen noch eine gesegnete und erholsame Sommerzeit.

Bleiben Sie behütet!

Dienstag, 1. Oktober 2024 - Theresia vom Kinde Jesus,

Kirchenlehrerin, Ordensfrau

09:30 Uhr Laudes, Kirche St. Michael Rosbach 19:00 Uhr Heilige Messe, Evang. Kirche Reichelsheim

Mittwoch, 2. Oktober 2024 - Hll. Schutzengel

18:00 Uhr Heilige Messe, Heilig Geist Kirche Friedberg

Donnerstag, 3. Oktober 2024 - Donnerstag der 26. Woche im Jahreskreis

10:00 Uhr Heilige Messe,
15:30 Uhr Wort-Gottes-Feier,
16:00 Uhr Katholischer Gottesdienst,
18:00 Uhr Rosenkranzandacht,
Kapelle Caritaszentrum Friedberg
Erasmus-Alberus-Haus Friedberg
Seniorenzentrum AGO Rosbach
Kirche St. Jakobus Ockstadt

Freitag, 4. Oktober 2024 - Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer

18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Maria Magdalena Dorn-Assenheim

Samstag, 5. Oktober 2024 - Hl. Faustina Kowalska, Jungfrau

18:00 Uhr Wort-Gottes Feier, Marienkirche Friedberg

Sonntag, 6. Oktober 2024 - 27. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Kirche St. Anna Dorheim
09:30 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Maria Magdalena Dorn-Assenheim
11:00 Uhr Heilige Messe, Heilig Geist Kirche Friedberg
11:00 Uhr Heilige Messe zum Erntedank, Kirche St. Michael Rosbach
18:00 Uhr Heilige Messe zum Erntedank, Kirche St. Jakobus Ockstadt

unter der Mitgestaltung des Obst und Gartenbauvereins

Amt für leb. u. verst. Landwirte und Angehörige

Amt f. Maria u. Anton Homolka

Amt f. Monika Stanzel, Franz u. Sophie Stanzel,

Wilhelm u. Margarete Dönges

Dienstag, 8. Oktober 2024 - Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis

19:00 Uhr Heilige Messe, Evang. Kirche Reichelsheim

Mittwoch, 9. Oktober 2024 - Hl. Dionysius, Bischof von Paris, und Gefährten, Märtyrer (nach 250) & Hl. Johannes Leonardi,

Priester, Ordensgründer

18:00 Uhr Heilige Messe, Heilig Geist Kirche Friedberg

Donnerstag, 10. Oktober 2024 - Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis

10:00 Uhr Heilige Messe, Kapelle Caritaszentrum Friedberg
16:00 Uhr Katholischer Gottesdienst, Senioren-Residenz "Die Sang" Rosbach
18:00 Uhr Hl. Messe, Kirche St. Michael Rosbach
18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Kirche St. Jakobus Ockstadt

Freitag, 11. Oktober 2024 - Johannes XXIII., Papst

18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt

Samstag, 12. Oktober 2024 - Samstag der 27. Woche im Jahreskreis

17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Marienkirche Friedberg 18:00 Uhr Heilige Messe, Marienkirche Friedberg

Sonntag, 13. Oktober 2024 - 28. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Kirche St. Maria Magdalena Dorn-Assenheim
10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Kapelle Caritaszentrum Friedberg
11:00 Uhr Heilige Messe, Heilig Geist Kirche Friedberg
11:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Michael Rosbach
18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt

Amt f. Ehel, Erika u. Theodor Henritzi sowie Johanna

u. Willibald Stoppok

Montag, 14. Oktober 2024 - Kallistus I., Papst, Märtyrer

15:00 Uhr Seniorennachmittag Erntedank, Gemeindezentrum Ockstadt

Dienstag, 15. Oktober 2024 - Theresia von Avila, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

19:00 Uhr Heilige Messe, Evang. Kirche Reichelsheim

Mittwoch, 16. Oktober 2024 - Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee & Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien & Lullus, Abt von Hersfeld, Bischof von Mainz & Hl. Margareta Maria Alacogue, Ordensfrau

18:00 Uhr Heilige Messe, Heilig Geist Kirche Friedberg

Donnerstag, 17. Oktober 2024 - Ignatius, Bischof von Antiochien, Märtyrer
10:00 Uhr Heilige Messe, Kapelle Caritaszentrum Friedberg
15:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Erasmus-Alberus-Haus Friedberg
16:00 Uhr Evangelischer Gottesdienst, Seniorenzentrum AGO Rosbach
18:00 Uhr Rosenkranzandacht. Kirche St. Michael Rosbach
Kirche St. Jakobus Ockstadt

Freitag, 18. Oktober 2024 - Lukas, Evangelist

18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt

Samstag, 19. Oktober 2024 - Johannes de Brébeuf, Isaak Jogues, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika (1642-1649) & Paul vom Kreuz, Priester, Ordensgründer

17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Marienkirche Friedberg 18:00 Uhr Heilige Messe, Marienkirche Friedberg

Sonntag, 20. Oktober 2024 - 29. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wort Gottes Feier, Kirche St. Anna Dorheim 11:00 Uhr Heilige Messe, Heilig Geist Kirche Friedberg

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Kommunion,

Kirche St. Michael Rosbach

18:00 Uhr Heilige Messe Hubertusmesse, Kirche St. Jakobus Ockstadt unter Mitgestaltung der Jagdhorngruppe des Gesangvereins Frohsinn

Amt f. Beate Hilge, Alfred u. Eva Hock u. leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Martin u. Johannes Koßler u. Großeltern Frieda u. Walter

Eckardt u. Josef Koßler

Amt f. die Leb. u. Verst. der Fam. Margraf, Wildner u. Klein sowie Matthias Gröninger u. Werner Pink

Amt f. Helmut Ewald, Franz u. Maria Ewald u. leb. u. verst. Angeh.

Dienstag, 22. Oktober 2024 - Johannes Paul II., Papst

19:00 Uhr Heilige Messe, Evang. Kirche Reichelsheim

Mittwoch, 23. Oktober 2024 - Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich

19:30 Uhr Ökumenischer Bibelabend, Altes Pfarrhaus Ockstadt

Donnerstag, 24. Oktober 2024 - Hl. Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer

10:00 Uhr Heilige Messe,
16:00 Uhr Ev. Gottesdienst,
18:00 Uhr Rosenkranzandacht,
18:00 Uhr Hl. Messe,
Kapelle Caritaszentrum Friedberg
Senioren-Residenz "Die Sang" Rosbach
Kirche St. Jakobus Ockstadt
Kirche St. Michael Rosbach

Freitag, 25. Oktober 2024 - Freitag der 29. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt 20:00 Uhr Ökum. Frauenkreis, Altes Pfarrhaus Ockstadt

Samstag, 26. Oktober 2024 - Amandus, Bischof von Worms (7. Jh.)

17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Marienkirche Friedberg18:00 Uhr Heilige Messe, Marienkirche Friedberg

Sonntag, 27. Oktober 2024 - 30. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Familien-Wort-Gottes-Feier,
10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier,
11:00 Uhr Heilige Messe,
Gemeindezentrum Ockstadt
Kapelle Caritaszentrum Friedberg
Kirche St. Michael Rosbach

Kirchencafé im Anschluss an den Gottesdienst

KOLLEKTE: Weltmission - MISSIO

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heilig Geist Kirche Friedberg
18:00 Uhr Heilige Messe. Kirche St. Jakobus Ockstadt

KOLLEKTE: Weltmission - MISSIO

Amt f. Maria u. Werner Kipp, Elt. u. verst. Angeh.

Donnerstag, 31. Oktober 2024 - Wolfgang, Bischof von Regensburg

10:00 Uhr Heilige Messe,
 18:00 Uhr Rosenkranzandacht,
 18:00 Uhr Hl. Messe,
 Kapelle Caritaszentrum Friedberg
 Kirche St. Jakobus Ockstadt
 Kirche St. Michael Rosbach

Freitag, 1. November 2024 - Allerheiligen

18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt

Amt f. Franz z. Sophie Lehár leb. u. verst. Angeh.

18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Maria Magdalena Dorn-Assenheim

Samstag, 2. November 2024 - Allerseelen

14:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof Ober-Rosbach 15:30 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof Nieder-Rosbach

Sonntag, 3. November 2024 - 31. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Maria Magdalena Dorn-Assenheim

11:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Michael Rosbach

KOLLEKTE: Hilfen für Priester u. Ständige Diakone in

Mittel- u. Osteuropa

14:00 Uhr Friedhofsgang mit Gräbersegnung, Kirche St. Jakobus Ockstadt

Wir treffen uns direkt in der Trauerhalle auf dem Friedhof in

Ockstadt. Bitte Grablichter zur Segnung mitbringen.

18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt

KOLLEKTE: Hilfen für Priester u. Ständige Diakone in

Mittel- u. Osteuropa

Dienstag, **5. November 2024 - Dienstag der 31. Woche im Jahreskreis** 09:30 Uhr Laudes, Kirche St. Michael Rosbach

Donnerstag, 7. November 2024 - Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen

16:00 Uhr Katholischer Gottesdienst, Seniorenzentrum AGO Rosbach 18:00 Uhr Hl. Messe, Kirche St. Michael Rosbach

Freitag, 8. November 2024 - Freitag der 31. Woche im Jahreskreis
18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt

Samstag, 9. November 2024 - Weihetag der Lateranbasilika

17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Marienkirche Friedberg

Sonntag, 10. November 2024 - 32. Sonntag im Jahreskreis

11:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Michael Rosbach

mit Vorstellung der Firmlinge, KOLLEKTE: Büchereiarbeit

11:00 Uhr Heilige Messe, Heilig Geist Kirche Friedberg

18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt

Vorstellung der Erstkommunionkinder

KOLLEKTE: Büchereiarbeit

Amt f. Martin u. Johannes Koßler u. Großeltern Frieda u. Walter

Eckardt u. Josef Koßler

Amt f. Ehel. Erika u. Theodor Henritzi sowie Joahnna u. Willibald

Stoppok

Montag, 11. November 2024 - Martin, Bischof von Tours, Patron des Bistums und des Domes

17:30 Uhr Martinszug Beginn in der St. Jakobuskirche,

Kirche St. Jakobus Ockstadt

Donnerstag, 14. November 2024 - Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis

16:00 Uhr Katholischer Gottesdienst, Senioren-Residenz "Die Sang" Rosbach 18:00 Uhr Hl. Messe, Kirche St. Michael Rosbach

Freitag, 15. November 2024 - Hl. Albert der Große, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg & Hl. Leopold, Markgraf von Österreich

18:00 Uhr Heilige Messe,

Kirche St. Jakobus Ockstadt

Samstag, 16. November 2024 - Margareta, Königin von Schottland

17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Marienkirche Friedberg

17:00 Uhr Andacht

für Kinder und ihre Familien, Kirche St. Michael Rosbach

anschl. St. Martinsumzug und Martinsfeuer gestaltet von

den Pfadfindern, DPSK

Sonntag, 17. November 2024 - 33. Sonntag im Jahreskreis

11:00 Uhr Heilige Messe, Heilig Geist Kirche Friedberg

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

mit Austeilung der Kommunion, Kirche St. Michael Rosbach

Kirchencafé im Anschluss an den Gottesdienst

KOLLEKTE: Diaspora-Opfertag

17:30 Uhr Gedenkveranstaltung

zum Volktrauertag, Kirche St. Jakobus Ockstadt

18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Kirche St. Jakobus Ockstadt

KOLLEKTE: Diaspora-Opfertag

Montag, 18. November 2024 - Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

15:00 Uhr Seniorennachmittag Krankensegnung,

Schutz vor Kriminalität im Alltag, Gemeindezentrum Ockstadt

20:00 Uhr Ökumenischer Frauenkreis, Altes Pfarrhaus Ockstadt

Mittwoch, 20. November 2024 - Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis

16:50 Uhr Visitation - Bischofsgespräch mit Jugendlichen, Gemeindezentrum Ockstadt

18:00 Uhr Jugendgottesdienst mit Bischof Kohlgraf,

Kirche St. Jakobus Ockstadt

Donnerstag, 21. November 2024 - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

16:00 Uhr Evangelischer Gottesdienst,18:00 Uhr Hl. Messe,Kirche St. Michael Rosbach

Freitag, 22. November 2024 - Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom 18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt

Samstag, 23. November 2024 - Klemens I., Papst, Märtyrer & Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich

17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Marienkirche Friedberg

Sonntag, 24. November 2024 - Christkönigssonntag

10:00 Uhr Familien-Wort-Gottes-Feier, Gemeindezentrum Ockstadt11:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Michael Rosbach

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier. Heilig Geist Kirche Friedberg 18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt Amt f. Helmut Dimmer, Elt. u. Schwiegerelt. sowie Theo u. Kathi Hess u. Doris u. Walter Weyrauch Amt f. Beate Hilge, Alfred u. Eva Hock leb. u. verst. Angeh. Amt f. Ehel, Erika u. Theodor Henritzi sowie Johanna u. Willibald Stoppok Amt f. die Leb. u. Verst. der Fam. Margraf, Wildner u. Klein sowie Matthias Gröninger u. Werner Pink Amt f. Ehel. Karl Josef u. Elisabeth Dönges, Sohn Werner, Schwiegersohn Heinz Hermann u. Angeh. Mittwoch, 27. November 2024 - Bilhildis, Gründerin des Klosters Altmünster in Mainz 19:30 Uhr Ökumenischer Bibelabend. Altes Pfarrhaus Ockstadt Donnerstag, 28. November 2024 - Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis 16:00 Uhr Ev. Gottesdienst, Senioren-Residenz "Die Sang" Rosbach 18:00 Uhr Hl. Messe. Kirche St. Michael Rosbach Freitag, 29. November 2024 - Freitag der 34. Woche im Jahreskreis 18:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Jakobus Ockstadt Samstag, 30. November 2024 - Hl. Andreas, Apostel 17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Marienkirche Friedberg 17:00 Uhr Ökum. Eröffnung des neuen Kirchenjahres. Ev. Pfarrhaus O-Rosbach, im Garten der Ev. Stadtkirchengemeinde 17:30 Uhr Ökumenische Andacht in der Ev. Stadtkirche Rosbach Sonntag, 1. Dezember 2024 - Erster Adventssonntag 09:30 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Maria Magdalena Dorn-Assenheim 11:00 Uhr Heilige Messe, Kirche St. Michael Rosbach mit Vorstellung der Erstkommunionkinder 14:00 Uhr Weihnachtsmarkt Ockstadt, Kirche St. Jakobus Ockstadt 17:00 Uhr Adventskonzert Gesangverein Eintracht Ockstadt, Kirche St. Jakobus Ockstadt



Freud & Leid

Das Sakrament der Taufe empfingen:

27. Juli 2024	in St. Jakobus	Eleni Gübler	aus Ockstadt
04. Aug. 2024	in St. Michael	Neo Michael Zöller	aus Rosbach
18 Aug 2024	in St. Jakobus	Jona Klein	aus Gießen

Wir gratulieren den Kindern, Eltern und Paten zur Taufe und erbitten, dass alle Getauften zu überzeugten Christen heranwachsen.

Goldenes Ehejubiläum

21. Sep. 2024	in St. Michael	Edelgard und	aus Rosbach
·		Lothar Halaczinsky	aus Rosbach

Den Eheleuten herzliche Glück- und Segenswünsche.

Aus unserer Pfarrgruppe sind verstorben:

In der Pfarrgemeinde St. Jakobus, Ockstadt

25. Aug. 2024	Manuela Siglinde Kipp;	Berlinder Str.	65 Jahre
	geb. Kremer		

In der Pfarrgemeinde St. Michael, Rosbach

16. Juli 2024	Michael Altvater	Rodheimerstr.	65 Jahre
23. Juli 2024	György Szalay	Bleichstr.	88 Jahre

Wir nehmen Anteil am Abschiedsschmerz aller, die ihnen nahe standen. Gott nehme unsere Verstorbenen auf in seine ewige Herrlichkeit.







Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine

ROS	06. 0kt.	11:00 Uhr	Heilige Messe zum Erntedank
OCK	06. 0kt.	18:00 Uhr	Heilige Messe zum Erntedank unter der Mitgestaltung des Obst und Gartenbauvereins
ОСК	20. 0kt.	18:00 Uhr	Heilige Messe Hubertusmesse unter Mitgestaltung der Jagdhorngruppe des Gesangvereins Frohsinn
OCK	27. 0kt.	10:00 Uhr	Familien-Wort-Gottes-Feier, Gemeindezentrum Ockstadt
ROS	02. Nov.	14:00 Uhr	Gräbersegnung auf dem Friedhof Ober-Rosbach
ROS	02. Nov.	15:30 Uhr	Gräbersegnung auf dem Friedhof Nieder-Rosbach
ОСК	03. Nov.	14:00 Uhr	Friedhofsgang mit Gräbersegnung
ROS	10. Nov.	11:00 Uhr	Vorstellung der Firmlinge aus Rosbach
ОСК	10. Nov.	18:00 Uhr	Vorstellung der Erstkommunionkinder aus Ockstadt
ОСК	11. Nov.	17:30 Uhr	Martinszug Beginn in der St. Jakobuskirche
ROS	16. Nov.	17:00 Uhr	Andacht für Kinder und ihre Familien, anschl. St. Martinsumzug und Martinsfeuer gestaltet von der DPSK
ОСК	17. Nov.	17:30 Uhr	Gedenkveranstaltung zum Volktrauertag
ОСК	20. Nov.	16:50 Uhr	Visitation - Bischofsgespräch mit Jugendlichen, Gemeindezentrum Ockstadt
OCK	24. Nov.	10:00 Uhr	Familien-Wort-Gottes-Feier, Gemeindezentrum Ockstadt
ROS	30. Nov.	17:00 Uhr	Ökum. Eröffnung des neuen Kirchenjahres, Ev. Pfarrhaus O-Rosbach, im Garten der Ev. Stadtkirchengemeinde
ROS	01. Dez.	11:00 Uhr	Vorstellung der Erstkommunionkinder aus Rosbach



Der PGR Ockstadt informiert

Liebe Mitglieder (innen) der Pfarrgemeinde St. Jakobus Ockstadt,

liebe Leserinnen und Leser, auch in dieser Ausgabe soll das Leben in unserer Pfarrgemeinde im Vordergrund stehen. Beginnen wir also wieder **mit dem Rückblick:**

Rege genutzt wird im Laufe eines Jahres die herrliche Außenanlage an der Hollarkapelle – besonders **der Hollarkapellen Kultur Verein e. V.** bietet sehr viele Veranstaltungen kulturell oder auch musikalisch an. Nur dürfte hier der Besuch besonders von uns Ockstädtern besser sein, denn gerade dieser Verein hat die Kapelle innerhalb weniger Jahre und mit sehr viel Geld zu einem Kleinod von Ockstadt gemacht.

Am Sonntag, dem 14.07. lud an der Hollarkapelle der Gesangverein Eintracht um 11.00 Uhr zu einem **morgendlichen einstündigen Konzerterlebnis** ein. Bei bestem Wetter genossen fast 200 Konzertfans beliebte Melodien. Nach dem Konzert gab es Würstchen vom Grill und kalte Getränke bei angenehmen Temperaturen.

Am Mittwoch, dem 24.07. feierten wir um 19.00 Uhr mit einer Vorabendmesse das Fest unseres Kirchenpatrons St. Jakobus. (=25.07.) Mit 25 – 30 Gottesdienstbesucher(innen) hätte die Teilnahme etwas besser sein können! Der "Höhepunkt" dieses Gottesdienstes ist natürlich immer das Schlusslied, wo alle aus voller Seele das "Jakobuslied" mitsingen.

Am Dienstag, dem 30.07. trafen sich um 14.30 Uhr **unsere fleißigen "Kirchenfeen"** und brachten unsere Kirche wieder auf "Hochglanz". Die 11 Frauen kamen ganz schön ins Schwitzen, denn an diesem Tag waren es 32 Grad Celsius und drinnen in der Kirche aber auch noch 25 Grad. Gegen 17.00 Uhr waren dann alle im wahrsten Sinne des Wortes "fix und fertig". Wer Lust hat bei den "Kirchenfeen" mitzumachen, melde sich bitte bei Christa Kosch, Telefon Nr.: 06031 / 24 28. Euch Frauen gilt von dieser Stelle wieder ein großes Dankeschön!

Über das Pfarrfest am Samstag und Sonntag, dem 3. und 4. August wird hier im Haltepunkt an anderer Stelle ausführlich berichtet.

Am Sonntag, dem 11. August fand abends um 18.00 Uhr anstatt der Abendmesse eine **Wortgottesfeier mit Kommunionempfang statt**. Der Gottesdienst war von Ludwig Witzenberger, der auch als Wortgottesdienstleiter fungierte und Gabi Henritzi vorbereitet worden. Der Besuch war mit etwa 30 Personen



zufriedenstellend, denn der Termin lag noch in den Sommerferien und an diesem Tag war es sehr heiß mit Temperaturen von über 30 Grad. Schön, dass auch 3 Messdienerinnen und ein Lektor mitwirkten. Rainer Bingel, der in dieser Zeit in Urlaub war, wurde von Frau Agnes Margraf aus Nieder Mörlen vertreten. Es war ein ansprechender Gottesdienst, wo Ludwig auch die Ansprache = Predigt hielt (8 Minuten!) und viele Kirchenbesucher sagten am Ende des Gottesdienstes, wie sehr ihnen dieser Gottesdienst gefallen habe. Nun, hoffen wir auf einen Anstieg der Besucherzahlen.

Mit etwa 150 Besucher(innen) war hingegen die Abendmesse am Sonntag, dem 18. August sehr gut besucht. Da am Donnerstag ja das Fest **Mariä Himmelfahrt** gewesen war, wurde heute Abend dieser Festtag nachgeholt. Während des Gottesdienstes segnete Pfarrer Hüsemann die 10 Kräutersträuße, die vor dem Altar niedergelegt worden waren.

Der heilige Bartholomäus ist der Kirchenpatron der Hollarkapelle. Sein Gedenktag ist der 24. August - deswegen fand ja, in Erinnerung an Hollar, in früheren Jahren an diesem Wochenende immer die Kerb = Kirchweihfest statt. Am Freitag, dem 23. 08.fand um 18.00 Uhr eine festliche Vorabendmesse mit über 30 Gottesdienstbesucher(innen) statt. Josef Weiser hat aus dem Frankfurter Dom, der ja dem heiligen Bartholomäus geweiht ist, das Bartholomäus Lied mitgenbracht, das heute Abend nach der Kommunion gesungen wurde – somit haben wir nach dem Jakobuslied nun auch das Bartholomäus Lied. Wir bedanken uns bei Josef Weiser!

Das war sehr erfreulich – am Sonntag, dem 25. August fand die nächste **ökumenische Familienwortgottesfeier** statt – dieses Mal in der Hollarkapelle. Nach einer sehr heißen Woche hatte es in der Nacht leicht geregnet und somit abgekühlt. Bei bestem, sonnigen Wetter "pilgerten" per Fuß, mit dem Fahrrad oder auch mit dem Auto über 60 Personen zur Hollarkapelle und feierten hier einen schönen Gottesdienst, der wieder von der Familienschola musikalisch umrahmt wurde. Danach traf man sich noch zu Gesprächen auf dem schönen Gelände bei einem Kaffee oder anderen Getränken.

Am Sonntag, dem 01. September wurde im Gottesdienst um 18.00 Uhr **der neue Kaplan für den Pastoralraum Wetterau Mitte, Moritz Gerlach vorgestellt**, der seit dem 1. August in Friedberg wohnt. Er selbst stammt aus Bensheim an der Bergstraße und wird nun für zwei Jahre im Pastoralraum unterstützend tätig sein.



Der Gottesdienst war gut besucht und Kaplan Gerlach feierte den Gottesdienst in Konzelebration mit Pfarrer Hüsemann. Beeindruckend war seine Predigt, wo er in acht Minuten das Wesentliche aus dem Evangelium darlegte.

Herzliche Willkommensgrüße und einen kleinen Abriss über Ockstadts Traditionen überbrachte am Ende des Gottesdienstes seitens der Pfarrgemeinde und den Pfarrgremien Uli Henritzi und wünschte ihm und unserer Pfarrgemeinde noch viele schöne gemeinsame Gottesdienste.

Im Anschluss gab es im Pfarrhof noch einen kleinen Stehempfang, wo man sich bei kühlen Getränken mit Pfarrer Hüsemann und Kaplan Gerlach angeregt unterhalten konnte.

Ich freue mich jetzt im Monat Oktober wieder auf die **Rosenkranzandachten** – im kleinen Rahmen und bestimmt wieder bestens vorbereitet von unseren Katecheten. Allerdings ist der Besuch dieser Andachten leider rückläufig und das finde ich sehr schade!

Weitere schöne empfehlenswerte Gottesdienste sind **der Erntedank Gottesdienst** am 06.0ktober oder **die Hubertusmesse** am 20. 0ktober, wo unsere Jagdhornbläser mit ihrer musikalischen Leiterin Anja Müller bestimmt wieder für musikalische Höhepunkte sorgen werden. **Weiter der Gang auf dem Friedhof am 3. November.**

Unseren Senioren wünsche ich viel Spaß bei den **Seniorennachmittagen**, die wieder ab Montag, dem 14. Oktober bei Kaffee und Kuchen im Jugendheim stattfinden. Heinrich Bayer und sein Team jedenfalls sind bereit und freuen sich auf Jung und Alt und besonders aber auch auf neue Gäste.

So – das war es wieder mal, was es so zu berichten gibt – ich melde mich dann wieder kurz vor dem 1. Advent und bin heute schon gespannt, über was ich da alles so schreiben kann.

In diesem Sinne: einen schönen, goldenen und nicht so heißen Herbst

wünscht Uli Henritzi – Mitqlied des PGR Ockstadt

"Summer Camp" der KJW für die Kinder

Vielen Jugendlichen sind noch heute die Fahrten mit dem Bus in die Ferienfreizeit in den Sommerferien in bester Erinnerung – nun seit Corona wurden keine mehr angeboten.

Aber wie schon so oft erwähnt und auch geschrieben – unsere heutige KJW sprüht geradezu vor tollen Ideen – so boten sie anstatt einer Busfahrt in der Zeit vom Montag, dem 29. Juli bis zum Freitag, dem 2. August in Ockstadt eine Ferienwoche mit tollen Freizeitangeboten an. Die Spiele begannen täglich am Jugendheim um 9.30 Uhr und dauerten bis etwa 16.30 Uhr. Angesprochen wurden Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren und über 30 Kinder machten mit.

Die Woche stand unter dem Motto: "Summer Camp" der KJW.

Das Betreuerteam bestand aus den Jugendlichen: Raphael Breitschopf – Tom Druschba – Luise Ewald – Christina Gröninger – Eva Gröninger – Lea Margraf – Leonie Margraf – Julia Mörler – Laura Mörler – Lisa Mörler und Emma Schulz.

Die ganze Woche über herrschte gutes Wetter (außer Donnerstag) und so konnte all` das was geplant war auch durchgeführt werden.

Am Montag fanden Workshops und verschiedene Kurse statt, am Dienstag ging es in die Steinkopfhalle – hier ging man auf individuelle Wünsche ein. Der Mittwoch startete mit einer Fahrradtour nach Bad Nauheim zu dem Wasserspielplatz und endete mit dem Besuch einer Eisdiele. Am Donnerstag wurde unser Schwimmbad besucht und am letzten Tag, dem Freitag, wurde eine Schnitzeljagd angeboten und abends gab es ein kleines Abschlussfest, zu dem auch die Eltern eingeladen waren. Und das alles für einen Unkostenpreis von lediglich 3 Euro pro Tag!

Man sieht – es wurde sehr viel angeboten und allen Kindern hat es große Freude und Spaß gemacht, worüber sich das Betreuerteam sehr freute. Und vielleicht ist irgendwann vielleicht wieder mal eine Fahrt mit dem Bus in eine Ferienzeit geplant. Aber alles nach und nach.

Liebes Betreuerteam – das ist eine super Idee von euch gewesen und die KJW ist in aller Munde, denn nach dem Abschlussfest habt ihr wenige Minuten später das Festzelt für eure "Party Nacht" am Pfarrfest aufgebaut. Wir sind sehr stolz auf euch!

es dankt und grüßt für den Pfarrgemeinderat gez. Uli Henritzi

Bericht von unserem 47. Pfarrfest am 03. und 04. August

Um es vorwegzunehmen – mit dem Verlauf des diesjährigen Pfarrfestes ist der Ockstädter Pfarrgemeinderat sehr zufrieden!

Sehr positiv im Vorfeld war, dass unsere Jugend, die sich ja so sehr wieder einmal eine Party Nacht wünschte, bereit war im Pfarrfestausschuss mitzuarbeiten. Ja, sie kümmerte sich in eigener Regie um "ihre Party Nacht", die am Samstagabend stattfinden sollte und organisierte auch alles.

Dann galt es noch ein großes Problem zu lösen, denn unser langjähriger "Küchenchef" Klaus Gröninger hatte uns schon im letzten Jahr mitgeteilt, dass er und seine Frau Katrin nicht mehr zur Verfügung stehen. Nach vielen Einzelgesprächen gelang es Bärbel Dönges, Norbert Reiss, Thomas Walter und Jürgen Schmidt dahingehend zu bewegen, dass sie gemeinsam einen "Küchenausschuss" bilden. Angela Wätjer koordinierte diesen Ausschuss.

Es ist halt alles nicht mehr so wie früher - denn es fehlen Helfer und Idealisten, die bereit sind hier mitzuarbeiten. Aber wir im Pfarrfestausschuss schafften es dann doch irgendwie – gemeinsam mit Luise Ewald und Lea Margraf, die Vertreter der Jugend:

Luise und Lea kümmerten sich um die Pfarrfestplakate. Uli Henritzi rührte in der Wetterauer Zeitung und hier im Haltepunkt die Werbetrommel. Im Ort wurden viele Plakate verteilt und auch an den Ortseingängen wiesen Schilder auf das Fest hin, d as am Samstag, dem 03. Und Sonntag, dem 04. August stattfinden sollte.

Der neue Küchenausschuss stellte seine Küchenmannschaft zusammen, Erika Druschba kümmerte sich um die Kuchen für das Kuchenbuffet. Auch in diesem Jahr beschlossen wir, fertig gebratene Schnitzel liefern zu lassen – dadurch war die Küchenmannschaft entscheidend entlastet. Da auch Heidi Hofmann aus dem Helferteam ausgeschieden ist, kümmerte sich Bärbel Dönges mit ihrem Team um das vegetarische Gericht, die Nudelpfanne, denn Heidi hatte ihr das Rezept weitergegeben.

Nun aber der Reihe nach:

Am Montag, dem 29. Juli mähte Hermann Schuck den Rasen am Jugendheim, am Donnerstag, dem 01.08. wurden um 17.00 Uhr die Pavillons und alten Tische aus dem Pfarrhauskeller auf den Hänger von Robert Koch geladen.

Am Freitag, dem 2. August trafen sich um 17.00 Uhr bei schönstem Wetter etwa 20 Helfer von der Jugend sowie etwa 10 – 15 Helfer der älteren Generation zum Aufbau. Die Jugend baute "ihr" Festzelt (20x10 m)mit dem Zeltverleih Heil auf –

wir älteren bauten das 8x4 m Zelt als Küchenzelt sowie die Pavillons für die Theke auf und stellten im Jugendheim Tische und Stühle – mit dabei natürlich Sabine und Manfred Ratz, ohne die gar nichts läuft. Sie sind ja nun schon seit einigen Jahren die Nachfolger von Josef und Poldi Margraf. Alle Arbeiten waren gegen 19.30 Uhr beendet.

Am Samstagmorgen erledigte unsere Jugend weitere Arbeiten für "ihre Party Nacht": Beschallung und Lichterkette im Festzelt, Theke aufbauen, absperren, Preistafel, Grill, Bräter und, und, und. Sie hatten bis 14.00 Uhr reichlich zu tun.

Die Küchenmannschaft traf sich um 14.30 Uhr zu Vorbereitungen für Sonntag.

Dann war es endlich soweit – um 19.00 Uhr startete die langersehnte Party Nacht mit DJ Rudi – der Eintritt war bis 20.30 Uhr frei, danach kostete es 5 Euro Eintritt. Einlass war ab 16 Jahren – um allen Unzulänglichkeiten aus dem Weg zu gehen, hatte die Jugend einen Security Service beauftragt, die einen guten Job machten.

Um 20.00 Uhr ging ein kleiner Regenschauer nieder aber ansonsten herrschte eine tolle Stimmung und es dürften über 300 Partygäste da gewesen sein. Man traf sich unter den Marktschirmen oder im Festzelt und ließ sich nebenbei Bratwurst, Pommes oder eine frischgebackene Brezel schmecken. Kurzum – es war eine gelungene Veranstaltung und um 1.00 Uhr war dann Feierabend und die Security sorgte dafür, dass um 1.45 Uhr alle Gäste den Platz und das Festzelt verlassen hatten.

Am Sonntagmorgen rückten dann um 8.00 Uhr 15 Helfer an, reinigten den Platz und bauten über 30 Festzeltgarnituren im Festzelt und unter den Marktschirmen auf – auch diese Arbeit war dann in 2 Stunden erledigt. In der Küche wirkten dann ab 9.00 Uhr ca. 20 fleißige Helferinnen und Helfer und sorgten so für das Mittagessen.

Wie in jedem Jahr stand aber der sehr gut besuchte Festgottesdienst am Sonntagmorgen um 10.00 Uhr im Mittelpunkt. Pfarrer Hüsemann feierte ihn in Konzelebration mit Pfarrer Weckwerth, der ja Ende August nach Ingelheim zieht, wo er seinen Altersruhesitz hat. Er war ja bereits am 21. April offiziell verabschiedet worden. Am Ende des Gottesdienstes betonte er noch einmal, dass er sich in den 16 Jahren in Ockstadt sehr wohl gefühlt habe und er jetzt schon am Überlegen ist, auch in Ockstadt seine letzte Ruhestätte zu haben.

Pfarrer Hüsemann bezog sich in seiner Predigt auf die Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele in Paris, wo "Dragqueens" das letzte Abendmahl darstellten – ein hochinteressantes Thema.

Am Ende des Gottesdienstes wurde dann von allen voller Inbrunst die "heimliche Ockstädter Nationalhymne" das Jakobus Lied gesungen – gewidmet dem Kirchenpatron der Ockstädter Pfarrkirche, St. Jakobus. Der Gottesdienst wurde festlich von Rainer Bingel an der Orgel musikalisch begleitet – unsere Erwachsenenschola hatte viele Krankheitsfälle zu beklagen und konnte leider nicht auftreten.

Strahlender Sonnenschein empfing die vielen Besucher (innen) auf dem Festgelände und sofort bildete sich eine lange Schlange vor der Essensausgabe, wo es wieder Pfarrfestschnitzel mit Soße, Pommes Frites und Salatteller gab und für die Vegetarier die Nudelpfanne. Die vielen Besucher freuten sich, hatten sich viel zu erzählen und es herrschte wohl ein Gedränge aber auch eine ausgelassene Stimmung.

Um 12.00 Uhr spielte der Musikzug des Gesangvereins Frohsinn unter der Leitung von Karola Bohm bis 14.00 Uhr auf und unterhielt die Festgäste mit Blasmusik aber auch mit Schlagern und Medleys. Die Moderation übernahm hier Thomas Müller.

Im Laufe des Nachmittages konnte Moderator Uli Henritzi viele Gäste begrüßen. Sein besonderer Gruß ging an Pfarrer Hüsemann, der bis zum Schluss bei uns blieb. Weiter Ortsvorsteherin Stefanie Kipp, den Vorsitzenden der Ockstädter Arbeitsgemeinschaft, Oswald Jung, die Vertreter der Pfarrgemeinde Rosbach sowie Abordnungen fast aller Ortsvereine.

Im weiteren Verlauf ehrte Pfarrer Hüsemann Ludwig Witzenberger für seine langjährige Tätigkeit als Mitglied des Pfarrgemeinderates und verlas die Urkunde unseres Bischofs, Peter Kohlgraf. Weiter bedankten sich Uli Henritzi und auch Angela Wätjer bei dem neuen Küchenausschuss und Angela bezeichnete Bärbel Dönges als gute Küchenfee. Ein großes Dankeschön sprach dann Uli an Luise Ewald und Lea Margraf aus für ihren Einsatz an diesem Pfarrfest – besonders am Samstagabend, gemeinsam mit den vielen Jugendlichen. Da tobte das Zelt!

Für einen weiteren Höhepunkt sorgte dann der 2. Vorsitzende und Leiter des Musikzuges, Eric Maßholder. Er bat Pfarrer Hüsemann zu sich und überreichte ihm einen Scheck über 500 Euro – zweckgebunden für die Renovierung unserer zwei Kirchtürme. Damit bedankt sich der GV Frohsinn, dass sie bei allen Konzerten immer unsere Kirche zur Verfügung gestellt bekommen.

Zu guter Letzt holte Uli noch Pfarrer Weckwerth zu sich und Karola Bohm und diese übergab unserem scheidenden Pfarrer den Dirigentenstab und er dirigierte sehr emotional das Lied "Sweet Caroline".

Aber was wäre ein Pfarrfest ohne Kuchentheke, mit den berühmten selbstgebackenen Ockstädter Torten und Kuchen – unter fast 40 Meisterwerken konnte hier ausgewählt werden. Da die Nachfrage und der Andrang sehr groß waren, wurde das Büfett schon kurz nach 13.00 Uhr eröffnet.

Gegen 14.00 Uhr kam dann ein kleiner Schauer, aber danach war es wieder trocken.

Wegen dem Regen fand die Kinderbelustigung auf der Bühne des Jugendheimes statt – super organisiert von den Müttern des Minitreffs. Hier hatten die Kinder ihren Spaß beim Malen, Basteln oder Spielen.

So gegen 16.00 Uhr leerte sich langsam das Gelände und um 16.30 Uhr rückte das Helferteam an um abzubauen. Wir hatten beschlossen alles wegzuräumen – also auch die Küche und das Jugendheim besenrein zu hinterlassen, da Montags fast keiner mehr kommt, da viele noch berufstätig sind.

Mit vereinten Kräften und großen Kraftakten besonders seitens der Küchenmannschaft schafften wir dies und gegen 20.30 Uhr stand nur noch das leere Festzelt. Aber es ist schon ein Riesen Aufwand für die etwa 80 Helferinnen und Helfer, der für so ein Fest betrieben werden muss.

Am Montagnachmittag trafen sich dann erneut etwa 15 Jugendliche und 10 Helfer der "älteren Generation" und bauten mit dem Zeltverleih Heil das Festzelt ab. Eine große Hilfe war hier Michael Dönges, der mit seinem Gabelstapler die langen Erdnägel aus der Erde zog.

So war dann gegen 19.00 Uhr alles wieder weggeräumt und das 47. Pfarrfest war Vergangenheit.

Man kann hier nicht alle aufführen, denen man DANKE sagen müsste – aber einige müssen an dieser Stelle doch einmal genannt werden: Liebe Sabine und Manfred Ratz, ihr seid das Hausmeisterteam vom Jugendheim – vielen Dank für euren wochenlangen Einsatz vor und dann auch noch nach dem Pfarrfest. Das hat uns sehr geholfen.

Vielen Dank an das Küchenteam mit euren vielen weiblichen Helferinnen – ohne euch gebe es kein Pfarrfest!

Danke auch an die Teams an der Friteuse, die Teams vom Grillstand und der Theke – alle die eingeteilt waren sind da gewesen, das finde ich toll.

Ein ganz besonderes Wort des Dankes aber an das Spülteam, denn auch das musste kurzfristig neu eingeteilt werden. Ihr habt eure Arbeit hervorragend gemeistert. Sie schleppten Geschirr vom Mittagessen und auch vom Kaffeetrinken zur "Spülecke", wo es dann gespült wurde.

Danke an die Jugendlichen, die unsere Gäste bedient haben.

Danke an die Damen vom Kaffee- und Kuchen Team, die die vielen gespendeten Kuchen in Empfang nahmen und dann verkauften. Es sind eigentlich auch dieselben Frauen, die am Morgen schon in der Küche gestanden haben.

Danke an alle, die einen Kuchen gespendet haben!

Danke an die vielen Helferinnen und Helfer, die die Zelte und alles weitere aufgebaut haben, und am Sonntag sowie am Montag alles wieder abgebaut und weggeräumt haben.

Danke aber auch an Norbert Gröninger, der jedes Jahr unsere Pfarrfeste bildlich festhält.

Danke an Rita Pink, die für den herrlichen Blumenschmuck auf den Tischen gesorgt hat.

Danke an die Teams, die die Essenbons verkauft haben sowie an Bernd Müller und Christian Rauh, die den ganzen Sonntag im Kassenraum gesessen haben und vom Pfarrfest eigentlich gar nichts mitbekommen haben.

Zu guter Letzt muss ich noch einmal unsere Jugend erwähnen – ihr seid ein tolles Team und es macht Spaß mit euch zusammenzuarbeiten!

Zu guter Letzt – er will es nicht hören:

Jürgen Klein, denn er ist die treibende Kraft und der Motivator, ohne sein Engagement gebe es kein Pfarrfest. O.K: - er verweist jetzt bestimmt auch auf mich. Alles klar, lieber Jürgen – wir beide sind ein starkes Team und haben nun endlich einen Pfarrfestausschuss!

So – das ist also der Bericht vom diesjährigen Pfarrfest – klingt alles irgendwie gut oder? Aber es ist zwischen den Zeilen liest man doch, dass es eigentlich seit Jahren immer dieselben sind, die das alles stemmen müssen – der Helferkreis altersbedingt kleiner wird und hoffentlich unsere Jugend die entsprechende Entlastung bringt. Schau`n mer mal wie es im nächsten Jahr aussieht – ich werde sie informieren...

Traditionelle Hubertusmesse mit Hörnerklang

Am Sonntag, dem 20. Oktober, wird um 18 Uhr in der St. Jakobuskirche die alljährliche und traditionelle Hubertusmesse stattfinden.

Wie bereits seit Jahrzehnten für die aus Nah und Fern herbeiströmenden Gottesdienstbesucher gewohnt und stets gelobt, wird der Kirchenraum, insbesondere der Altarbereich, geschmackvoll mit Jagdutensilien, Blattwerk und Tannengrün festlich geschmückt sein, sodass der Gottesdienst zugleich auch als Dankgottesdienst für die Schönheit der Natur gefeiert werden kann.

Zudem wird an den Heiligen Hubertus erinnert, der als Schutzpatron der Jäger gilt. Der Legende nach führte dieser nicht nur eine Art Lotterleben, er galt überdies auch als ein zügelloser, teils sogar unachtsamer Jäger, der sogar des Karfreitags auf die Jagd ging.

Dort erschien ihm eines Tages ein Hirsch mit einem leuchtenden Kreuz zwischen seinen Geweihstangen und eine Stimme rief: "Hubertus, ich erlöse dich und dennoch verfolgst du mich."

Daraufhin änderte Hubertus sein Leben grundlegend und entsagte seinen bisherigen Jagdpraktiken, sodass er fortan als Heger und Bewahrer der Natur sowie der Wildtiere als Geschöpfe Gottes angesehen wurde.

Die Jagdhorngruppe des Gesangvereins "Frohsinn" 1869 e. V. wird dem ihm zu Ehren gehaltenen Festgottesdienst mit den dafür passenden jagdlichen Klängen musikalisch gestalten. Die St. Jakobuskirche mit ihrem barocken und neobarocken Baustil sowie ihren Jugendstilelementen gibt zudem den geeigneten Hintergrund für diese gottesdienstliche Feier.



Termine Seniorennachmittage 2024/2025

Montag, 14. Oktober 2024

Seniorennachmittag, 15.00 Uhr:

Start der Seniorennachmittage mit Kaffee und Kuchen im Jugendheim in der Waldstraße **Erntedank.**

Montag, 18. November 2024

Seniorennachmittag, 15.00 Uhr im Jugendheim:

Vorgesehen ist für diesen Nachmittag zu Beginn auch eine **Krankensegnung.** Wir wollen an diesem Nachmittag das Thema "Schutz vor Kriminalität im Alltag" vertiefen und haben dazu wieder den Sicherheitsbeauftragten Herrn Winkler eingeladen, der das Treffen nutzen wird, um Fragen zu beantworten und hinsichtlich verschiedener Betrugsarten, speziell zum Nachteil älterer Menschen, aufzuklären und zu sensibilisieren.

Montag, 16. Dezember 2024

Adventlicher Seniorennachmittag um 15.00 Uhr im Jugendheim

Montag, 6. Januar 2025

Seniorennachmittag, 15.00 Uhr im Jugendheim

Vielleicht ist ein Besuch der Sternsinger möglich.

Montag, 24. Februar 2025

Seniorennachmittag, 15.00 Uhr

Närrisches Treiben im Jugendheim.

Montag, 24. März 2025

Seniorennachmittag, 15.00 Uhr im Jugendheim

Montag, 14. April 2025

Seniorennachmittag, 15.00 Uhr im Jugendheim

Montag, 12. Mai 2025

An diesem Nachmittag treffen wir uns zum geselligen Beisammensein **ab 16 Uhr** im Jugendheim. Dabei wollen wir z. B. Würstchen grillen und Salate vorbereiten.

Wir vom Seniorenkreisteam wünschen uns wieder einen guten und regen Besuch bei den nachmittäglichen Veranstaltungen in gemeinschaftlicher Runde. Jeder ist willkommen, egal welcher Konfession und gerne auch mit Begleitung.

Unsere Seniorennachmittage verstehen sich als Treffpunkte Älterer (Ü-60), bei denen es um Geselligkeit, lebensgeschichtliches Erzählen, um aktivierende Anregungen, um aktuelle gesellschaftliche und religiöse Themen, aber auch um viele Anregungen zu mehr Lebensqualität beim möglichst eigenständigen und beziehungsreichen Älterwerden geht.

(Termine und Fotos von unseren Veranstaltungen finden Sie immer auch auf der Homepage der kath.Pfarrgemeinde St.Jakobus Ockstadt unter der Rubrik "Lebendige Gemeinde/Treffpunkt Seniorennachmittag")



PASTORALRAUM WETTERAU-MITTE



Visitation im Pastoralraum Wetterau-Mitte

Von August bis Dezember 2024 visitiert Bischof Kohlgraf den Pastoralraum Wetterau-Mitte. In vielen Gesprächen und Begegnungen mit Gruppen und Einzelpersonen wird der Bischof mit den Menschen ins Gespräch kommen. Der Bischof wird dabei verschiedene Orte unseres Pastoralraumes besuchen.

Das eng gesteckte Programm umfasst an den Visitationstagen immer einen Gottesdienst zu dem jeweils alle Gläubige des Pastoralraumes herzlich eingeladen sind:

Fr. 13.09.2024, 18.30 Uhr

St. Bonifatius Klein-KarbenHeilige Messe zu Eröffnung der Visitation

Mo, 16.09.2024, 18.00 Uhr

Basilika Ilbenstadt, Heilige Messe

Mi, 23.10.2024. 17.30 Uhr

Mariä Verkündigung Heldenbergen, Heilige Messe

Mi, 20.11.2024, 18.00 Uhr

St. Jakobus Ockstadt, Jugendgottesdienst

Mi, 05.12.2024, 18.00 Uhr

St. Michael Rosbach, Heilige Messe

So, 08.12.2024, 10.00 Uhr

Heilig-Geist Kirche Friedberg, Abschlussgottesdienst

anschl.

Heilig-Geist Kirche Friedberg, Empfang für Ehrenamtliche

Im Rahmen der Visitation hat Bischof Kohlgraf im August die Feier der Ewigen Profess von Sr. Maria Petra von der Gemeinschaft der barmherzigen Schwestern in Dorn-Assenheim geleitet. Er wird exemplarisch die KITA in Ober-Wöllstadt im Pastoralraum besuchen und trifft im Rahmen der Armutswochen die Mitarbeiter*innen der Caritas Beratungsstelle in Friedberg. Ein Treffen mit den Pfarrsekretär*innen, den Kirchenmusiker*innen sowie den KITA-Leitungen stehen ebenfalls auf dem Programm. An ein Begegnungstreffen mit Jugendlichen aus dem Pastoralraum schließt sich ein Jugendgottesdienst in Ockstadt an.

Zusammen mit der Bevollmächtigten des Generalvikars wird der Bischof mit ehrenamtlich Engagierten aus Heldenbergen zu einem Gespräch zusammenkommen.

Am 05.12.2024 ist eine Patoralraumkonferenz vorgesehen, in der die Vertreter*innen der Gemeinden und Gremien dem Bischof begegnen werden.

Zu den einzelnen Terminen werden die entsprechenden Gruppen und Personen direkt eingeladen.

Die Visitation endet am 08.12.2024 mit dem Abschlussgottesdienst und anschließendem Empfang für die Ehrenamtlichen mit Austausch und Begegnung. Wir laden alle Ehrenamtlichen ein, in einer Vernissage unter dem Motto: "Das Beste an Wetterau-Mitte …" ihr Engagement auf einem FlipChart-Plakat (ca. 68 x 93 cm) darzustellen. Die Plakate sollen dann in der Heilig-Geist Kirche ausgehängt werden und das vielfältige Engagement darstellen.

Wir freuen uns auf die Besuche von Bischof Peter Kohlgraf und hoffen auf konstruktive, ermutigende und wegweisende Gespräche und Begegnungen.

Mögen seine Impulse und die gemeinsamen Gebete und Gottesdienste für die Menschen in unseren Gemeinden und unserem Pastoralraum ein Segen sein.

Ihr Koordinationsteam im PR Wetterau-Mitte

August 2024, i.A. Markus Horn (Koordinator) Markus.Horn@Bistum-Mainz.de 0175-5270494

Pastoralraum Wetterau-Mitte Haagstraße 33 61169 Friedberg Koordinationsteam

Wetterau-Mitte@Bistum-Mainz.de www.Katholisch-Wetterau-Mitte.de

"Dankeschön" an den Hollarkapellen Kulturverein e. V.

Durch die Gründung und die Arbeit des Hollarkapellen Kulturvereins ist die Hollarkapelle in den letzten Jahren zu einem beliebten Zielpunkt von Ockstadt geworden. Dieser Verein hat durch vielfältige Veranstaltungen Gelder eingenommen und so manche Personen zu großzügigen Spenden angeregt. Es wurden zunächst die steinernen Sitzreihen unter der Bauleitung von Thomas Ewald mit vielen ehrenamtlichen Helfern gebaut und in diesem Jahr durch die Garten-Gestaltungsfirma Max Bock der Weg hoch zur Kapelle geschaffen.

Diese Maßnahmen waren nun Anlass für den Pfarrverwaltungs- und Pfarrgemeinderat, die Verantwortlichen des Hollarkapellen Kulturvereins, die Bauausführenden sowie die vielen ehrenamtlichen Helfer(innen) aber auch die Spender(innen) zu einem "Dankeschön Abend" auf dem Außengelände der Hollarkapelle am Freitag, dem 30. August einzuladen.

Bei schönstem – aber auch windigem – Wetter saß man in gemütlicher Runde zusammen und ließ sich nach einem Sektempfang kalte Getränke sowie diverse Speisen wie Laugengebäck, Brezel, Kartoffelsalat, Wurstsalat, belegte Brötchen, Käsewürfel und, und schmecken. Zum Nachtisch gab es dann noch für jeden ein leckeres Eis. Jürgen Klein, der Obmann des Pfarrverwaltungsrates, der auch den größten Teil dieses Abends organisiert hatte, ging in seiner Ansprache nach dem Essen auf die geleisteten Arbeiten ein und bedankte sich bei allen Beteiligten – besonders aber bei dem Hollarkapellen Kulturverein e.V.

Es war ein gelungener Abend in froher Runde, zu dem auch Pfarrer Hüsemann und der neue Kaplan Gerlach gekommen waren.

Und jetzt müsste eigentlich nur noch die Kapelle außen aber auch innen noch einen neuen Anstrich erhalten – aber, so hörte man, dafür gibt es auch schon Personen, die diese Arbeiten ausführen wollen.



60 Jahre Grundsteinlegung St. Michael

Paul VI. war Papst, Hermann Volk Bischof von Mainz und Ludwig Erhard Bundeskanzler im Wirtschaftswunderland Bundesrepublik Deutschland. Mitten in die auch als Babyboomerzeit bekannte Periode fällt die Grundsteinlegung für unseren katholischen Kirchenbau. Bemerkenswert finde ich den Satz von Pfr. Otto "Zum Bauen des Christen gehört der Segen der Arbeit ... "Ein Grundsatz, der vielleicht gerade heute viel öfter unser Denken und Handeln bestimmen sollte. Das original Einladungsschreiben von Pfr. Otto an seine Gemeinde:

Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Rodheim v.d.H. Filialgemeinde St.Michael Ober-und Nieder - Rosbach

Liebe Pfarrangehörige !

Es ist soweit ! Endlich kann das'Startzeichen!'zum Baubeginn gegeben werden. Im bürgerlichen Leben spricht man gern vom '1. Spatenstich'. Hier genügt das nicht wir bauen kein noch so wichtiges, profanes Bauwerk. Wir bauen dem HERRN ein Haus. Zum Bauen des Christen gehört der Segen der Arbeit -erst recht, wenn em das Bauen an einer Kirche ist.

Am Sonntag, dem 1. März 1964 ,8.30 Uhr ,feiern wir in der ev.Kirche Ober-Rosbach das Heilige Opfer in dieser besonderen Meinung :"daß der HERR das Werk unserer Hände segnen möge !"

Am Nachmittag wollen wir uns alle einfünden zu einer schlichten Feierstunde zum Beginn unseres großen Werkes um 14.00 Uhr auf dem Bauplatz der Kirche

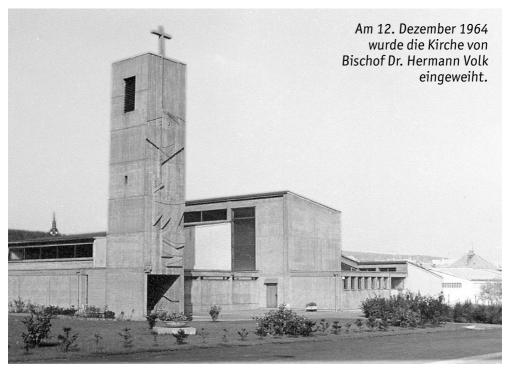
St.Michael. Alle mögen kommen - alle bilden die Gemeinschaft der Pfarrfamilie -alle bringen ihr Beten und Opfern in der Gemeinde der Gläubigen GOTT dar zum gemeinsamen Vorhaben - alle , auch Sie und Ihre Damilie, Ihre Angehörigen ,sind herzlichst eingeladen !

Es erwartet Sie

Ihr Pfarrer









SANKT MICHAEL







Grundsteinlegung

Grundstein, neben der Eingangstür zur Sakristei



Anbau des Gemeindezentrums 1991

Ansprechpartner Ockstadt und Rosbach v.d.H.

Leitung: Pfarrer Kai Hüsemann

Tel.: 0 60 31-6 75 47 15

kai.huesemann@kath-friedberg.de

Krankenkommunion zu den Bürozeiten im Pfarrbüro anmelden.

Büro: Gertraud Margraf

Tel.: 0 60 31-57 54 • pfarramt@ockstadt.de

Pfarrgasse 25, 61169 Ockstadt

Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr.

www.stmichael-rosbach.de | www.stjakobus-ockstadt.de

www.katholisch-wetterau-mitte.de

OCKSTADT

Bürozeiten:

Kath. Kindertagesstätte Erika Druschba (Leitung)

Tel.: 0 60 31-1 51 83 • Fax.: 0 60 31-67 17 73

kita.jakobus-ockstadt@arcor.de

Pfarrgemeinderat Raymund Hofmann, Uli Henritzi,

Katharina v. Franckenstein und Sabine Meuser

Jugendheim Fam. Ratz, Tel. 01 51 65 73 59 37, Mo.-Fr. 18.00-20.00 Uhr

jugendheim.ockstadt@gmx.de

Schola Rainer Bingel (Proben i.d.R. sonntags 19.00 Uhr)

Hollarkapelle Spendenkonto des Fördervereins Hollar-Kapellen-Kultur

IBAN: DE70 5185 0079 0027 1634 67 BIC: HELADEF1FRI

ROSBACH V.D.H.

Pfarrgemeinderat Rupert Merckle (Vors.) • Anna Lorr (stellvertr. Vors.)

pgr@stmichael-rosbach.de

Förderverein Spendenkonto des Fördervereins St. Michael Rosbach e.V.

IBAN: DE39 5139 0000 0047 7772 08 BIC: VBMHDE5F

Gemeindezentrum Lothar Halaczinsky, Tel. 0 60 03-17 09

gemeindezentrum@stmichael-rosbach.de

DPSG-Rosbach Sebastian Rausch (1. Vorsitzender)

info@dpsq-rosbach.de | www.dpsq-rosbach.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Dezember-Januar) ist der 31. Oktober 2024

SPENDEN-KONTEN

für Baumaßnahmen von St. Michael, Rosbach Volksbank Mittelhessen

IBAN: DE78 5139 0000 0084 9524 35

BIC: VBMHDE5F

für zukünftige kirchliche Sanierungsarbeiten in Ockstadt Sparkasse Oberhessen

IBAN: DE95 5185 0079 0062 0000 82

BIC: HELADEF1FRI

IMPRESSUM

Herausgeber: Kath. Kirche Gemeinden Rosbach und Ockstadt Redaktion: Pfr. Kai Hüsemann, Jürgen Klein, Rupert Merckle, Jan Gombert

E-Mail: pfarramt@ockstadt.de; Druck: Wetterauer Druckerei